



Einladung zur Bundesfeier 1. August 2026

**auf dem Brunnenplatz Lengnau
(hinter dem Gemeindehaus)**

Alle Lengnauerinnen und Lengnauer sind herzlich zur 1. Augustfeier 2026 eingeladen. Jede/-r Teilnehmer/-in erhält eine Grillbratwurst mit Salat.

Auch in diesem Jahr ist die Kommission für Gemeindeentwicklung, Wirtschaft, Sport und Kultur (GEWIKO) für die Organisation des Anlasses zuständig. Wir freuen uns auf eine grosse Anzahl Besuchende.

Es freut uns besonders, in diesem Jahr als Rednerin Michelle Renaud, Gemeindepräsidentin der Gemeinde Trub BE und ehemalige Fernsehmoderatorin von TeleBärn, in Lengnau willkommen zu heissen.

Festprogramm

- | | |
|---------------|--|
| ab 11.00 Uhr | Festwirtschaftsbetrieb Catering durch die Firma Fotra
Musikalische Unterhaltung durch
Akkordeon DUO FINKpositiv⁺ Musik.Leidenschaft.Genuss |
| 11.30 Uhr | Offizieller Beginn der Bundesfeier
Begrüssung durch die Organisatorin GEWIKO Lengnau
Grusswort des Gemeinderates Lengnau durch
Sandra Huber-Müller, Gemeindepräsidentin
Festansprache durch
Michelle Renaud, Gemeindepräsidentin der Gemeinde Trub BE
ehemalige Fernsehmoderatorin bei TeleBärn (während 20 Jahren)
Gemeinsames Singen der Schweizer Nationalhymne |
| anschliessend | Geselliger Ausklang der Feier bei gemütlichem Beisammensein
auf dem Brunnenplatz |
| ca. 14.00 Uhr | Ende der Veranstaltung |

Während der Feier ist es nicht gestattet Knallkörper / Feuerwerk zu zünden. Besten Dank für die Einhaltung und Rücksichtnahme.

Es lädt herzlich ein

Einwohnergemeinde Lengnau BE
Kommission für Gemeindeentwicklung,
Wirtschaft, Sport und Kultur (GEWIKO)



Schweizer Nationalhymne

(Schweizerpsalm)

1. Strophe

Trittst im Morgenrot daher, seh' ich dich im Strahlenmeer
Dich, du Hoherhabener, Herrlicher!
Wenn der Alpenfirn sich rötet
Betet, freie Schweizer, betet!
Eure fromme Seele ahnt, eure fromme Seele ahnt:
Gott im hehren Vaterland; Gott, den Herrn, im hehren Vaterland!

2. Strophe

Kommst im Alpenglühn daher, find' ich dich im Sternenheer
Dich, du Menschenfreundlicher, Liebender.
In des Himmels lichten Räumen
Kann ich froh und selig träumen;
Denn die fromme Seele ahnt, denn die fromme Seele ahnt:
Gott im hehren Vaterland; Gott, den Herrn, im hehren Vaterland!

3. Strophe

Ziehst im Nebelflor daher, such ich dich im Wolkenmeer,
Dich, du Unergründlicher, Ewiger!
Aus dem grauen Luftgebilde
Tritt die Sonne klar und milde,
Und die fromme Seele ahnt, und die fromme Seele ahnt:
Gott im hehren Vaterland, Gott, den Herrn, im hehren Vaterland!

4. Strophe

Fährst im wilden Sturm daher, bist du selbst uns Hort und Wehr,
Du, allmächtig Waltender, Rettender!
In Gewitternacht und Grauen
Lasst uns kindlich ihm vertrauen.
Ja, die fromme Seele ahnt, ja die frommt Seele ahnt:
Gott im hehren Vaterland, Gott, den Herrn, im hehren Vaterland!